

908 BAUGRUBEN, LEITUNGSGRÄBEN

Maßnahmen zum Schutz von Bäumen siehe LB 107.
 Verfüllen von Leitungszonen siehe LB 910.
 Verbau, Gründung siehe LB 117.
 Verfüllen von Baugruben und Leitungsgräben mit Beton
 siehe LB 118.

908 1 BAUGRUBEN

908 106 m3 Baugrube herstellen 908 106

/ Baugrube nach Unterlagen des AG herstellen. Beschrei-
 bung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.
 Verbau wird gesondert vergütet.
 *** *Mit Verbau, Gründung (LB 117).*
 *** *Siehe 'Hinweise Nr.4 (1)'.*

1.0
 *** *Nur bei einem Homogenbereich.*
 1.9 Homogenbereiche ...
 *** *Nur bei mehreren Homogenbereichen.*

... Freitext ...

2.1	Baugrube für gesamtes Bauwerk.	Bauwerk
2.2	Baugrube für Widerlager.	Widerlager
2.3	Baugrube für Stütze bzw. Pfeiler.	Stütze/Pfeiler
2.4	Baugrube für Stützwand.	Stützwand
2.5	Baugrube für Erdbecken.	Erdbecken
2.6	Baugrube für Betonbecken.	Betonbecken
2.7	Baugrube für Schildfundament.	Schildfundament
2.8	Baugrube für freizulegendes Bauwerk.	freizul. Bauwerk
2.9	Baugrube ...	... Freitext ...

3.1	Baugrubentiefe bis 1,25 m.	Tiefe bis 1,25 m
3.2	Baugrubentiefe über 1,25 bis 1,75 m.	Tiefe >1,25-1,75m
3.3	Baugrubentiefe über 1,75 bis 3,00 m.	Tiefe >1,75-3,00m
3.4	Baugrubentiefe über 3,00 bis 5,00 m.	Tiefe >3,00-5,00m
3.9	Baugrubentiefe ...	... Freitext ...

4.0		
4.1	Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 0. Z 0*.	VwV-Boden Z0,Z0*
***	<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
4.2	Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 1.1.	VwV-Boden Z 1.1
***	<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
4.3	Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 1.2.	VwV-Boden Z 1.2
***	<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
4.4	Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 2.	VwV-Boden Z 2
***	<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
4.5	/ Boden bzw. Fels mit gefährlichen Inhaltsstoffen. Be- schreibung nach Unterlagen des AG.	m.gefährl.Inhalt

5.1	Aushub innerhalb der Baustelle einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	Aush.i.verdichten
-----	--	-------------------

Forts. 908 106

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
908 106	Forts.			908 106
5.2			Aushub innerhalb der Baustelle lagern.	Aush.i.lagern
5.3	/		Aushub zum Zwischenlager nach Unterlagen des AG fördern.	Aushub Zwischl.AG
5.4			Aushub zum Zwischenlager des AN fördern.	Aushub Zwischl.AN
5.5			Aushub nach Wahl des AN verwerten.	Aushub verwert.AN
5.6			Aushub beseitigen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	Entsorg. gesond.
	***		<i>Mit 'ENTSORGUNG'(LB 102).</i>	
5.9			Aushub ...	... Freitext ...
6.0				
	***		<i>Siehe 'Hinweise Nr.4 (2)'. Abgerechnet wird senkrecht über der Grundfläche des Fundamentes.</i>	Abr. senkrecht
6.1				
	***		<i>Nur mit FT 3.1.</i>	
6.9			Abrechnung ...	... Freitext ...
908 111	m3		Schutzschicht abtragen	908 111
	/		Schutzschicht aus Boden bzw. Fels in der vorhandenen Baugrube bis auf planmäßige Tiefe abtragen. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.	
	***		<i>Siehe 'Hinweise Nr.4 (1)'. 1.0</i>	
	***		<i>Nur bei einem Homogenbereich.</i>	
1.9			Homogenbereiche ...	... Freitext ...
	***		<i>Nur bei mehreren Homogenbereichen.</i>	
2.1			Baugrube für gesamtes Bauwerk.	Bauwerk
2.2			Baugrube für Widerlager.	Widerlager
2.3			Baugrube für Stütze bzw. Pfeiler.	Stütze/Pfeiler
2.4			Baugrube für Stützwand.	Stützwand
2.5			Baugrube für Erdbecken.	Erdbecken
2.6			Baugrube für Betonbecken.	Betonbecken
2.9			Baugrube ...	... Freitext ...
3.1			Endtiefe der Baugrube bis 1,25 m.	Tiefe bis 1,25 m
3.2			Endtiefe der Baugrube über 1,25 bis 1,75 m.	Tiefe >1,25-1,75m
3.3			Endtiefe der Baugrube über 1,75 bis 3,00 m.	Tiefe >1,75-3,00m
3.4			Endtiefe der Baugrube über 3,00 bis 5,00 m.	Tiefe >3,00-5,00m
3.9			Endtiefe der Baugrube ...	... Freitext ...
4.1			Abtrag bis 0,20 m.	Abtrag bis 0,2 m
4.2			Abtrag über 0,20 bis 0,50 m.	Abtrag >0,2-0,5 m
4.9			Abtrag ...	... Freitext ...
5.0				
5.1			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 0. Z 0*.	VwV-Boden Z0,Z0*
	***		<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
5.2			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 1.1.	VwV-Boden Z 1.1
	***		<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
5.3			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 1.2.	VwV-Boden Z 1.2
	***		<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	

Forts. 908 111

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
908 111	111	Forts.		908 111
5.4			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 2.	VwV-Boden Z 2
	***		<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
5.5	/		Boden bzw. Fels mit gefährlichen Inhaltsstoffen. Beschreibung nach Unterlagen des AG.	m.gefährh.Inhalt
6.1			Aushub innerhalb der Baustelle einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	Aush.i.verdichten
6.2			Aushub innerhalb der Baustelle lagern.	Aush.i.lagern
6.3	/		Aushub zum Zwischenlager nach Unterlagen des AG fördern.	Aushub Zwischl.AG
6.4			Aushub zum Zwischenlager des AN fördern.	Aushub Zwischl.AN
6.5			Aushub nach Wahl des AN verwerten.	Aushub verwert.AN
6.6			Aushub beseitigen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	Entsorg. gesond.
	***		<i>Mit 'ENTSORGUNG'(LB 102).</i>	
6.9			Aushub ...	... Freitext ...
7.00				
	***		<i>Siehe 'Hinweise Nr.4 (2)'. Abgerechnet wird senkrecht über der Grundfläche des Fundamentes.</i>	Abr. senkrecht
7.01				
	***		<i>Nur mit FT 3.1.</i>	
7.99			Abgerechnet ...	... Freitext ...
908 116 m3	116	m3	Boden des AG in Baugrube einbauen	908 116
	/		Boden des AG in Baugrube nach Unterlagen des AG einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	
	***		<i>Hinterfüllung siehe 'ERDBAU' (LB 906).</i>	
1.1	/		Boden in Abtragsbereichen profilgerecht lösen. Homogenbereich nach Unterlagen des AG.	Boden aus Abtrag
1.2			Boden, innerhalb der Baustelle gelagert, aufnehmen.	Boden gelagert
1.9			Boden ...	... Freitext ...
2.1			Baugrube für gesamtes Bauwerk.	Bauwerk
2.2			Baugrube für Widerlager.	Widerlager
2.3			Baugrube für Stütze bzw. Pfeiler.	Stütze/Pfeiler
2.4			Baugrube für Stützwand.	Stützwand
2.5			Baugrube für Betonbecken.	Betonbecken
2.6			Baugrube für Schildfundament.	Schildfundament
2.7			Baugrube für freizulegendes Bauwerk.	freizul.Bauwerk
2.9			Baugrube für ...	... Freitext ...
3.00				
	***		<i>Siehe 'Hinweise Nr.4 (2)'. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.</i>	Abtrag
3.01				
3.02			Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	Auftrag
3.99			Abgerechnet ...	... Freitext ...
908 121 m3	121	m3	Baustoff lief.,in Baugrube einbauen	908 121
	/		Baustoff liefern, in Baugrube nach Unterlagen des AG einbauen und verdichten.	
	***		<i>Hinterfüllung siehe 'ERDBAU' (LB 906).</i>	

Forts. 908 121

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT	KURZFOLGETEXTE
	FT		GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	
908	121	Forts.		908 121
1.0				
1.1			Baustoff = grobkörniger Boden.	grobk. Boden
1.2			Baustoff = gemischtkörniger Boden.	gem.körn.Boden
1.3			Baustoff = gebrochene Mineralstoffe.	gebr.Minstoffe
1.9			Baustoff ...	... Freitext ...
2.1			Baugrube für gesamtes Bauwerk.	Bauwerk
2.2			Baugrube für Widerlager.	Widerlager
2.3			Baugrube für Stütze bzw. Pfeiler.	Stütze/Pfeiler
2.4			Baugrube für Stützwand.	Stützwand
2.5			Baugrube für Betonbecken.	Betonbecken
2.6			Baugrube für Schildfundament.	Schildfundament
2.7			Baugrube für freizulegendes Bauwerk.	freizul.Bauwerk
2.9			Baugrube für ...	... Freitext ...
3.0				
3.1			Baustoff für Einbau in Wasserschutzgebieten geeignet.	WSG geeignet
4.0				
	***		<i>Siehe 'Hinweise Nr.4 (2)'. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.</i>	Auftrag
4.1			Abgerechnet ...	... Freitext ...
4.9				

908 2 LEITUNGSGRÄBEN

908 206 m3 Leitungsgraben herstellen 908 206

Leitungsgraben profilgerecht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.

*** Mit 'ASPHALTBAUWEISEN' (LB 113),
 *** 'BETONBAUWEISEN' (LB 114) oder
 *** 'PFLASTERDECKEN, PLATTENBELÄGE, EINFASSUNGEN' (LB 115).
 *** Siehe 'Hinweise Nr. 4 (1)'.

- | | | |
|-------|--|---------------------|
| 1.1 | In eingebautem und verdichteten Boden. | eing. verd. Boden |
| 1.2 / | In gewachsenem Boden. Homogenbereich nach Unterlagen des AG. | gew. Boden |
| *** | Nur bei einem Homogenbereich. | |
| 1.9 | In gewachsenem Boden. Homogenbereiche ... | ... Freitext ... |
| *** | Nur bei mehreren Homogenbereichen. | |
| 2.1 | Grabentiefe bis 1,25 m. | Tiefe bis 1,25 m |
| 2.2 | Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m. | Tiefe >1,25-1,75m |
| 2.3 | Grabentiefe über 1,75 bis 3,00 m. | Tiefe >1,75-3,00m |
| 2.4 | Grabentiefe über 3,00 bis 5,00 m. | Tiefe >3,00-5,00m |
| 2.9 | Grabentiefe ... | ... Freitext ... |
| 3.1 | Breite der Grabensohle für Rohr bis DN 150. | Rohr bis DN 150 |
| 3.2 | Breite der Grabensohle für Rohr DN 300. | Rohr DN 300 |
| 3.3 | Breite der Grabensohle für Rohr DN 400. | Rohr DN 400 |
| 3.4 | Breite der Grabensohle für Rohr DN 500. | Rohr DN 500 |
| 3.5 | Breite der Grabensohle für Rohr DN 600. | Rohr DN 600 |
| 3.9 | Breite der Grabensohle ... | ... Freitext ... |
| 4.0 | | |
| 4.1 | Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen. | m. Verb./+10 m3 W. |
| 4.2 | Verbau und Wasserhaltung werden gesondert vergütet. | o. Verb./o. Wassrh. |
| *** | Mit 'VERBAU, GRÜNDUNG' (LB 117) für Verbau | |
| *** | nach DIN 4124, Abschnitt 8. | |
| *** | Mit 'WASSERHALTUNG' (LB 109). | |
| 4.3 | Verbau wird gesondert vergütet. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen. | o. Verb./+10 m3 W. |
| *** | Mit 'VERBAU, GRÜNDUNG' (LB 117) für Verbau | |
| *** | nach DIN 4124, Abschnitt 8. | |
| 4.4 | Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. | m. Verb./o. Wassrh. |
| *** | Mit 'WASSERHALTUNG' (LB 109). | |
| 4.5 | Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. | mit Verbau |
| 4.6 | Verbau wird gesondert vergütet. | ohne Verbau |
| *** | Mit 'VERBAU, GRÜNDUNG' (LB 117) für Verbau | |
| *** | nach DIN 4124, Abschnitt 8. | |
| 4.7 | Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen. | Wasserhltg. 10 m3 |

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
908	206	Forts.		908 206
4.8	***		Wasserhaltung wird gesondert vergütet. <i>Mit 'WASSERHALTUNG' (LB 109).</i>	ohne Wasserh.
5.1			Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	lag. i./ver.o.Lz.
5.2			Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben einschließlich Leitungszone einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	lag.i./verd.
5.3			Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen des Grabens nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet.	Verfüllboden ges.
5.9			Aushub ...	... Freitext ...
6.0				
6.1			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 0. Z 0*.	VwV-Boden Z0,Z0*
	***		<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
6.2			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 1.1.	VwV-Boden Z 1.1
	***		<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
6.3			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 1.2.	VwV-Boden Z 1.2
	***		<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
6.4			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 2.	VwV-Boden Z 2
	***		<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
6.5	/		Boden bzw. Fels mit gefährlichen Inhaltsstoffen. Beschreibung nach Unterlagen des AG.	m.gefährl.Inhalt
	***		<i>Nur mit FT 7.3.</i>	
7.1			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub innerhalb der Baustelle einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	Aush.i.verdichten
7.2			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub nach Wahl des AN verwerten.	Aushub verwerten
	***		<i>Mit FT 6.1 bis 6.4.</i>	
7.3			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub beseitigen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	Entsorg. gesond.
	***		<i>Mit 'ENTSORGUNG'(LB 102).</i>	
7.9			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub ...	... Freitext ...
8.0				
	***		<i>Siehe 'Hinweise Nr.4 (2)'.</i>	
8.1			Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden. Grabenbreite nach DIN 18 300 ohne Berücksichtigung eines Verbaus.	Abr. senkrecht
8.9			Abgerechnet ...	... Freitext ...

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
908	211	m3	Baugrube für Schacht herstellen	908 211
			Baugrube für Schacht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.	
		***	Mit 'ASPHALTBAUWEISEN' (LB 113),	
		***	'BETONBAUWEISEN'(LB 114) oder	
		***	'PFLASTERDECKEN,PLATTENBELÄGE,EINFASSUNGEN'(LB 115).	
		***	Siehe 'Hinweise Nr.4 (1)'. 1.1 In eingebautem und verdichteten Boden.	eing. verd. Boden
		1.2 /	In gewachsenem Boden. Homogenbereich nach Unterlagen des AG.	gew. Boden
		***	Nur bei einem Homogenbereich.	
		1.9	In gewachsenem Boden. Homogenbereiche ...	... Freitext ...
		***	Nur bei mehreren Homogenbereichen. 2.1 Baugrubentiefe bis 1,25 m.	Tiefe bis 1,25 m
		2.2	Baugrubentiefe über 1,25 bis 1,75 m.	Tiefe >1,25-1,75m
		2.3	Baugrubentiefe über 1,75 bis 3,00 m.	Tiefe >1,75-3,00m
		2.4	Baugrubentiefe über 3,00 bis 5,00 m.	Tiefe >3,00-5,00m
		2.9	Baugrubentiefe ...	... Freitext ...
		3.1	Lichter Schachtdurchmesser = 1 000 mm.	Schacht 1 000 mm
		3.2	Lichter Schachtdurchmesser = 1 200 mm.	Schacht 1 200 mm
		3.3	Lichter Schachtdurchmesser = 1 500 mm.	Schacht 1 500 mm
		3.4	Lichter Schachtdurchmesser = 2 000 mm.	Schacht 2 000 mm
		3.5 /	Schachtabmessung nach Unterlagen des AG.	Schachtabm.Unt.AG
		3.9	Schachtabmessung ...	... Freitext ...
		4.0		
		4.1	Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen.	m.Verb./+10 m3 W.
		4.2	Verbau und Wasserhaltung werden gesondert vergütet.	o.Verb./o.Wassrh.
		***	Mit 'VERBAU, GRÜNDUNG' (LB 117) für Verbau	
		***	nach DIN 4124, Abschnitt 8.	
		***	Mit 'WASSERHALTUNG' (LB 109).	
		4.3	Verbau wird gesondert vergütet. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen.	o.Verb./+10 m3 W.
		***	Mit 'VERBAU, GRÜNDUNG' (LB 117) für Verbau	
		***	nach DIN 4124, Abschnitt 8.	
		4.4	Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Wasserhaltung wird gesondert vergütet.	m.Verb./o.Wassrh.
		***	Mit 'WASSERHALTUNG' (LB 109).	
		4.5	Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen.	mit Verbau
		4.6	Verbau wird gesondert vergütet.	ohne Verbau
		***	Mit 'VERBAU, GRÜNDUNG' (LB 117) für Verbau	
		***	nach DIN 4124, Abschnitt 8.	
		4.7	Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen.	Wasserhltg. 10 m3

Forts. 908 211

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
908 211		Forts.		908 211
4.8		***	Wasserhaltung wird gesondert vergütet. <i>Mit 'WASSERHALTUNG' (LB 109).</i>	ohne Wasserhaltg.
5.1			Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Setzen des Schachtes in Baugrube einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	lag. i./verfüll
5.2			Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen der Baugrube wird gesondert vergütet.	Verfüllboden ges.
5.9			Aushub ...	... Freitext ...
6.0				
6.1			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 0. Z 0*.	VwV-Boden Z0,Z0*
		***	<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
6.2			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 1.1.	VwV-Boden Z 1.1
		***	<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
6.3			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 1.2.	VwV-Boden Z 1.2
		***	<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
6.4			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 2.	VwV-Boden Z 2
		***	<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
6.5	/		Boden bzw. Fels mit gefährlichen Inhaltsstoffen. Beschreibung nach Unterlagen des AG.	m.gefährh.Inhalt
		***	<i>Nur mit FT 7.03.</i>	
7.01			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub innerhalb der Baustelle einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	Aush.i.verdichten
7.02			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub nach Wahl des AN verwerten.	Aushub verwerten
		***	<i>Mit FT 6.1 bis 6.4.</i>	
7.03			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub beseitigen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	Entsorg. gesond.
		***	<i>Mit 'ENTSORGUNG'(LB 102).</i>	
7.99			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub ...	... Freitext ...
908 214 m3			Leitungsgr. m. Schachtbaugr. herst.	908 214
	/		Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Schachtdurchmesser und -abstände nach Unterlagen des AG.	
		***	<i>Mit 'ASPHALTBAUWEISEN' (LB 113),</i>	
		***	<i>'BETONBAUWEISEN'(LB 114) oder</i>	
		***	<i>'PFLASTERDECKEN,PLATTENBELÄGE,EINFASSUNGEN'(LB 115).</i>	
		***	<i>Siehe 'Hinweise Nr. 4 (1)'.</i>	
1.1			In eingebautem und verdichteten Boden.	eing. verd. Boden
1.2	/		In gewachsenem Boden. Homogenbereich nach Unterlagen des AG.	gew. Boden
		***	<i>Nur bei einem Homogenbereich.</i>	
1.9			In gewachsenem Boden. Homogenbereiche ...	... Freitext ...
		***	<i>Nur bei mehreren Homogenbereichen.</i>	
2.1			Grabentiefe bis 1,25 m.	Tiefe bis 1,25 m

Forts. 908 214

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
908	214	Forts.		908 214
2.2			Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m.	Tiefe >1,25-1,75m
2.3			Grabentiefe über 1,75 bis 3,00 m.	Tiefe >1,75-3,00m
2.4			Grabentiefe über 3,00 bis 5,00 m.	Tiefe >3,00-5,00m
2.9			Grabentiefe ...	... Freitext ...
3.1			Breite der Grabensohle für Rohr bis DN 150.	Rohr bis DN 150
3.2			Breite der Grabensohle für Rohr DN 300.	Rohr DN 300
3.3			Breite der Grabensohle für Rohr DN 400.	Rohr DN 400
3.4			Breite der Grabensohle für Rohr DN 500.	Rohr DN 500
3.5			Breite der Grabensohle für Rohr DN 600.	Rohr DN 600
3.9			Breite der Grabensohle ...	... Freitext ...
4.0				
4.1			Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen.	m.Verb./+10 m3 W.
4.2			Verbau und Wasserhaltung werden gesondert vergütet.	o.Verb./o.Wassrh.
***			<i>Mit 'VERBAU, GRÜNDUNG' (LB 117) für Verbau</i>	
***			<i>nach DIN 4124, Abschnitt 8.</i>	
***			<i>Mit 'WASSERHALTUNG' (LB 109).</i>	
4.3			Verbau wird gesondert vergütet. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen.	o.Verb./+10 m3 W.
***			<i>Mit 'VERBAU, GRÜNDUNG' (LB 117) für Verbau</i>	
***			<i>nach DIN 4124, Abschnitt 8.</i>	
4.4			Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Wasserhaltung wird gesondert vergütet.	m.Verb./o.Wassrh.
***			<i>Mit 'WASSERHALTUNG' (LB 109).</i>	
4.5			Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen.	mit Verbau
4.6			Verbau wird gesondert vergütet.	ohne Verbau
***			<i>Mit 'VERBAU, GRÜNDUNG' (LB 117) für Verbau</i>	
***			<i>nach DIN 4124, Abschnitt 8.</i>	
4.7			Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen.	Wasserhltg. 10 m3
4.8			Wasserhaltung wird gesondert vergütet.	ohne Wasserhltg.
***			<i>Mit 'WASSERHALTUNG' (LB 109).</i>	
5.1			Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone und in Baugruben einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	lag. i./ver.o.Lz.
5.2			Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben einschließlich Leitungszone und in Baugruben einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	lag.i./verd.
5.3			Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen der Baugruben und des Grabens nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet.	Verfüllboden ges.
5.9			Aushub ...	... Freitext ...

Forts. 908 214

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
908 214	Forts.			908 214
6.0				
6.1			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 0. Z 0*.	VwV-Boden Z0,Z0*
	***		<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
6.2			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 1.1.	VwV-Boden Z 1.1
	***		<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
6.3			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 1.2.	VwV-Boden Z 1.2
	***		<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
6.4			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 2.	VwV-Boden Z 2
	***		<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
6.5	/		Boden bzw. Fels mit gefährlichen Inhaltsstoffen. Beschreibung nach Unterlagen des AG.	m.gefährl.Inhalt
	***		<i>Nur mit FT 7.3.</i>	
7.1			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub innerhalb der Baustelle einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	Aush.i.verdichten
7.2			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub nach Wahl des AN verwerten.	Aushub verwerten
	***		<i>Mit FT 6.1 bis 6.4.</i>	
7.3			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub beseitigen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	Entsorg. gesond.
	***		<i>Mit 'ENTSORGUNG'(LB 102).</i>	
7.9			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub ...	... Freitext ...
8.0				
	***		<i>Siehe 'Hinweise Nr.4 (2)'.</i>	
8.1			Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.	Abr. senkrecht
8.9			Abgerechnet ...	... Freitext ...
908 216	m		Leitungsgr. m. Schachtbaugr. herst.	908 216
/			Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Leitungsgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Unterlagen des AG.	
	***		<i>Mit 'ASPHALTBAUWEISEN' (LB 113),</i>	
	***		<i>'BETONBAUWEISEN'(LB 114) oder</i>	
	***		<i>'PFLASTERDECKEN,PLATTENBELÄGE,EINFASSUNGEN'(LB 115).</i>	
	***		<i>Siehe 'Hinweise Nr.4 (1)'.</i>	
1.1			In eingebautem und verdichteten Boden.	eing. verd. Boden
1.2	/		In gewachsenem Boden. Homogenbereich nach Unterlagen des AG.	gew. Boden
	***		<i>Nur bei einem Homogenbereich.</i>	
1.9			In gewachsenem Boden. Homogenbereiche ...	... Freitext ...
	***		<i>Nur bei mehreren Homogenbereichen.</i>	
2.1			Grabentiefe bis 1,25 m.	Tiefe bis 1,25 m
2.2			Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m.	Tiefe >1,25-1,75m
2.3			Grabentiefe über 1,75 bis 2,25 m.	Tiefe >1,75-2,25m

Forts. 908 216

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
908	216	Forts.		908 216
2.4			Grabentiefe über 2,25 bis 2,75 m.	Tiefe >2,25-2,75m
3.1			Breite der Grabensohle für Rohr bis DN 150.	Rohr bis DN 150
3.2			Breite der Grabensohle für Rohr DN 300.	Rohr DN 300
3.3			Breite der Grabensohle für Rohr DN 400.	Rohr DN 400
3.4			Breite der Grabensohle für Rohr DN 500.	Rohr DN 500
3.5			Breite der Grabensohle für Rohr DN 600.	Rohr DN 600
3.9			Breite der Grabensohle ...	... Freitext ...
4.0				
4.1			Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen.	m.Verb.+10 m3 W.
4.2			Verbau und Wasserhaltung werden gesondert vergütet.	o.Verb./o.Wassrh.
***			Mit 'VERBAU, GRÜNDUNG' (LB 117) für Verbau	
***			nach DIN 4124, Abschnitt 8.	
***			Mit 'WASSERHALTUNG' (LB 109).	
4.3			Verbau wird gesondert vergütet. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen.	o.Verb./+10 m3 W.
***			Mit 'VERBAU, GRÜNDUNG' (LB 117) für Verbau	
***			nach DIN 4124, Abschnitt 8.	
4.4			Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Wasserhaltung wird gesondert vergütet.	m.Verb./o.Wassrh.
***			Mit 'WASSERHALTUNG' (LB 109).	
4.5			Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen.	mit Verbau
4.6			Verbau wird gesondert vergütet.	ohne Verbau
***			Mit 'VERBAU, GRÜNDUNG' (LB 117) für Verbau	
***			nach DIN 4124, Abschnitt 8.	
4.7			Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen.	Wasserhltg. 10 m3
4.8			Wasserhaltung wird gesondert vergütet.	ohne Wasserhltg.
***			Mit 'WASSERHALTUNG' (LB 109).	
5.1			Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	lag. i./ver.o.Lz.
5.2			Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben einschließlich Leitungszone einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	lag.i./verd.
5.3			Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen des Grabens nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet.	Verfüllboden ges.
5.9			Aushub ...	... Freitext ...
6.0				
6.1			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 0. Z 0*.	VwV-Boden Z0,Z0*
***			VwV-Boden ggf. Fassung angeben.	

Forts. 908 216

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
908 216	Forts.			908 216
6.2			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 1.1.	VwV-Boden Z 1.1
	***		<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
6.3			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 1.2.	VwV-Boden Z 1.2
	***		<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
6.4			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 2.	VwV-Boden Z 2
	***		<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
6.5	/		Boden bzw. Fels mit gefährlichen Inhaltsstoffen. Beschreibung nach Unterlagen des AG.	m.gefährl.Inhalt
	***		<i>Nur mit FT 7.03.</i>	
7.01			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub innerhalb der Baustelle einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	Aush.i.verdichten
7.02			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub nach Wahl des AN verwerten.	Aushub verwerten
	***		<i>Mit FT 6.1 bis 6.4.</i>	
7.03			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub beseitigen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	Entsorg. gesond.
	***		<i>Mit 'ENTSORGUNG'(LB 102).</i>	
7.99			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub ...	... Freitext ...
908 221	m		Graben für Leitungen herst.	908 221
			Graben für Sickerleitungen, Druckleitungen, Kabel, Leerrohre oder dgl. herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Grabens, gemessen in der Achse.	
	***		<i>Mit 'ASPHALTBAUWEISEN' (LB 113),</i>	
	***		<i>'BETONBAUWEISEN'(LB 114) oder</i>	
	***		<i>'PFLASTERDECKEN,PLATTENBELÄGE,EINFASSUNGEN'(LB 115).</i>	
	***		<i>Siehe 'Hinweise Nr.4 (1)'.</i>	
1.1			In eingebautem und verdichteten Boden.	eing. verd. Boden
1.2	/		In gewachsenem Boden. Homogenbereich nach Unterlagen des AG.	gew. Boden
	***		<i>Nur bei einem Homogenbereich.</i>	
1.9			In gewachsenem Boden. Homogenbereiche ...	... Freitext ...
	***		<i>Nur bei mehreren Homogenbereichen.</i>	
2.1			Grabentiefe bis 0,30 m.	Tiefe bis 0,30 m
2.2			Grabentiefe über 0,30 bis 0,50 m.	Tiefe >0,30-0,50m
2.3			Grabentiefe über 0,50 bis 0,75 m.	Tiefe >0,50-0,75m
2.4			Grabentiefe über 0,75 bis 1,00 m.	Tiefe >0,75-1,00m
2.5			Grabentiefe über 1,00 bis 1,25 m.	Tiefe >1,00-1,25m
2.6			Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m.	Tiefe >1,25-1,75m
2.9			Grabentiefe ...	... Freitext ...
3.1			Breite der Grabensohle bis 0,30 m.	Breite bis 0,30 m
3.2			Breite der Grabensohle über 0,30 bis 0,50 m.	Breite>0,30-0,50m
3.3			Breite der Grabensohle über 0,50 bis 0,70 m.	Breite>0,50-0,70m
3.4			Breite der Grabensohle über 0,70 bis 0,90 m.	Breite>0,70-0,90m
3.5			Breite der Grabensohle über 0,90 bis 1,10 m.	Breite>0,90-1,10m
3.6			Breite der Grabensohle über 1,10 bis 1,30 m.	Breite>1,10-1,30m

Forts. 908 221

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
908 221		Forts.		908 221
3.9			Breite der Grabensohle ...	... Freitext ...
4.1			Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	lag. i./ver.o.Lz
4.2			Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben einschließlich Leitungszone einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	lag.i./verd.
4.3			Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen des Grabens nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet.	Verfüllboden ges.
4.9			Aushub ...	... Freitext ...
5.0				
5.1			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 0. Z 0*.	VwV-Boden Z0,Z0*
		***	<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
5.2			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 1.1.	VwV-Boden Z 1.1
		***	<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
5.3			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 1.2.	VwV-Boden Z 1.2
		***	<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
5.4			Zuordnungswert nach VwV-Boden Baden-Württemberg = Z 2.	VwV-Boden Z 2
		***	<i>VwV-Boden ggf. Fassung angeben.</i>	
5.5	/		Boden bzw. Fels mit gefährlichen Inhaltsstoffen. Beschreibung nach Unterlagen des AG.	m.gefährl.Inhalt
		***	<i>Nur mit FT 6.3.</i>	
6.1			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub innerhalb der Baustelle einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	Aush.i.verdichten
6.2			Zum Verfüllen nicht verwendeter Aushub nach Wahl des AN verwerten.	Aushub verwerten
		***	<i>Mit FT 5.1 bis 5.4.</i>	
6.3			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub beseitigen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	Entsorg. gesond.
		***	<i>Mit 'ENTSORGUNG'(LB 102).</i>	
6.9			Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub ...	... Freitext ...
908 226	m3		Boden d. AG in Leitungsgr. einb.	908 226
			Boden des AG in Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe.	
1.0				
1.1	/		Boden in Abtragsbereichen profilgerecht lösen. Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.	Boden aus Abtrag
1.2			Boden, innerhalb der Baustelle gelagert, aufnehmen.	Boden gelagert
1.9			Boden ...	... Freitext ...
2.1			Grabentiefe bis 1,25 m.	Tiefe bis 1,25 m
2.2			Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m.	Tiefe >1,25-1,75m

Forts. 908 226

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
908	226	Forts.		908 226
2.3			Grabentiefe über 1,75 bis 3,00 m.	Tiefe >1,75-3,00m
2.4			Grabentiefe über 3,00 bis 5,00 m.	Tiefe >3,00-5,00m
2.9			Grabentiefe ...	... Freitext ...
3.1			Breite der Grabensohle für Rohr bis DN 150.	Rohr bis DN 150
3.2			Breite der Grabensohle für Rohr DN 300.	Rohr DN 300
3.3			Breite der Grabensohle für Rohr DN 400.	Rohr DN 400
3.4			Breite der Grabensohle für Rohr DN 500.	Rohr DN 500
3.5			Breite der Grabensohle für Rohr DN 600.	Rohr DN 600
3.9			Breite der Grabensohle ...	... Freitext ...
4.1			Boden nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone und in Baugruben einbauen und verdichten.	oberh.Leitungsz.
4.2			Boden nach Verlegen der Leitung in Graben einschl. Leitungszone und Baugruben einbauen und verdichten.	einschl.Leit.zone
5.00				
	***		<i>Siehe 'Hinweise Nr.4 (2)'.</i>	
5.01			Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden entsprechend der Abrechnung beim Aushub.	Abrechnung senkr.
5.99			Abgerechnet ...	... Freitext ...
908	231	m	Boden d. AG in Leitungsg. einb.	908 231
	/		Boden des AG in Leitungsg. einschließlich Schachtbaugruben einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Abgerechnet wird nach der Länge des Leitungsg., gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Unterlagen des AG.	
1.0				
1.1	/		Boden in Abtragsbereichen profilgerecht lösen. Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.	Boden aus Abtrag
1.2			Boden, innerhalb der Baustelle gelagert, aufnehmen.	Boden gelagert
1.9			Boden ...	... Freitext ...
2.1			Grabentiefe einschließlich Leitungszone bis 1,25 m.	Tiefe bis 1,25 m
2.2			Grabentiefe einschließlich Leitungszone über 1,25 bis 1,75 m.	Tiefe >1,25-1,75m
2.3			Grabentiefe einschließlich Leitungszone über 1,75 bis 2,25 m.	Tiefe >1,75-2,25m
2.4			Grabentiefe einschließlich Leitungszone über 2,25 bis 2,75 m.	Tiefe >2,25-2,75m
3.1			Breite der Grabensohle für Rohr bis DN 150.	Rohr bis DN 150
3.2			Breite der Grabensohle für Rohr DN 300.	Rohr DN 300
3.3			Breite der Grabensohle für Rohr DN 400.	Rohr DN 400
3.4			Breite der Grabensohle für Rohr DN 500.	Rohr DN 500
3.5			Breite der Grabensohle für Rohr DN 600.	Rohr DN 600
3.9			Breite der Grabensohle ...	... Freitext ...
4.1			Boden nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone und Baugruben einbauen und verdichten.	oberh.Leitungsz.
4.2			Boden nach Verlegen der Leitung in Graben einschl. Leitungszone und Baugruben einbauen und verdichten.	einschl.Leit.zone

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT	KURZFOLGETEXTE
	FT		GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	
908	237	m3	Baustoff lief.,in Leitungsg. einb.	908 237
			Baustoff liefern, in Leitungsgaben einschließlich Schachtbaugruben einbauen und verdichten.	
1.1			Baustoff = grobkörniger Boden.	grobk. Boden
1.2			Baustoff = gemischtkörniger Boden.	gemkörn. Boden
1.3			Baustoff = gebrochene Mineralstoffe.	gebr. Minstoffe
1.9			Baustoff ...	... Freitext ...
2.1			Grabentiefe bis 1,25 m.	Tiefe bis 1,25 m
2.2			Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m.	Tiefe >1,25-1,75m
2.3			Grabentiefe über 1,75 bis 3,00 m.	Tiefe >1,75-3,00m
2.4			Grabentiefe über 3,00 bis 5,00 m.	Tiefe >3,00-5,00m
2.9			Grabentiefe ...	... Freitext ...
3.1			Breite der Grabensohle für Rohr bis DN 150.	Rohr bis DN 150
3.2			Breite der Grabensohle für Rohr DN 300.	Rohr DN 300
3.3			Breite der Grabensohle für Rohr DN 400.	Rohr DN 400
3.4			Breite der Grabensohle für Rohr DN 500.	Rohr DN 500
3.5			Breite der Grabensohle für Rohr DN 600.	Rohr DN 600
3.9			Breite der Grabensohle ...	... Freitext ...
4.0				
4.1			Baustoff für Einbau in Wasserschutzgebieten geeignet.	WSG geeignet
5.1			Baustoff nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone und in Baugruben einbauen und verdichten.	oberh.Leitungsz.
5.2			Baustoff nach Verlegen der Leitung in Graben einschl. der Leitungszone und in Baugruben einbauen und verdichten.	eischl.Leit.zone.
6.0				
	***		<i>Siehe 'Hinweise Nr. 4 (2)'</i> .	
6.1			Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden entsprechend der Abrechnung beim Aushub.	Abrechnung senkr.
6.9			Abgerechnet ...	... Freitext ...
908	242	m	Baustoff in Leitungsgaben einb.	908 242
	/		Baustoff liefern, in Leitungsgaben einschließlich Schachtbaugruben einbauen und verdichten. Abgerechnet wird nach der Länge des Leitungsgabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden ohne Berücksichtigung von Mehrverfüllung durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Unterlagen des AG.	
1.1			Baustoff = grobkörniger Boden.	grobk. Boden
1.2			Baustoff = gemischtkörniger Boden.	gem.körn. Boden
1.3			Baustoff = gebrochene Mineralstoffe.	gebr. Minstoffe

Forts. 908 242

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
908	242	Forts.		908 242
1.9			Baustoff ...	... Freitext ...
2.1			Grabentiefe einschließlich Leitungszone bis 1,25 m.	Tiefe bis 1,25 m
2.2			Grabentiefe einschließlich Leitungszone über 1,25 bis 1,75 m.	Tiefe >1,25-1,75m
2.3			Grabentiefe einschließlich Leitungszone über 1,75 bis 2,25 m.	Tiefe >1,75-2,25m
2.4			Grabentiefe einschließlich Leitungszone über 2,25 bis 2,75 m.	Tiefe >2,25-2,75m
3.1			Breite der Grabensohle für Rohr bis DN 150.	Rohr bis DN 150
3.2			Breite der Grabensohle für Rohr DN 300.	Rohr DN 300
3.3			Breite der Grabensohle für Rohr DN 400.	Rohr DN 400
3.4			Breite der Grabensohle für Rohr DN 500.	Rohr DN 500
3.5			Breite der Grabensohle für Rohr DN 600.	Rohr DN 600
3.9			Breite der Grabensohle ...	... Freitext ...
4.0				
4.1			Baustoff für Einbau in Wasserschutzgebieten geeignet.	WSG geeignet
5.01			Baustoff nach Verlegen der Leitung in Graben einschl. der Leitungszone und in Baugruben einbauen und verdichten.	eischl.Leit.zone.
5.02			Baustoff nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone und in Baugruben einbauen und verdichten.	oberh.Leitungsz.

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
908	9		SONSTIGES	
908	911	m3	Suchgraben herstellen	908 911
	/		Suchgraben nach Unterlagen des AG einschließlich Handschachtung herstellen. Aushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.	
	***		<i>Siehe 'Hinweise Nr.4 (1)'.</i>	
1.0	***		<i>Nur bei einem Homogenbereich.</i>	
1.9			Homogenbereiche ...	... Freitext ...
	***		<i>Nur bei mehreren Homogenbereichen.</i>	
2.1			Grabentiefe bis 1,25 m.	Tiefe bis 1,25 m
2.2			Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m.	Tiefe >1,25-1,75m
2.9			Grabentiefe ...	... Freitext ...
3.0				
3.1			Nur Handschachtung.	nur Handschacht.
3.2			Handschachtung mit Maschinenunterstützung.	mitMasch.unterst.
4.0				
4.1			Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.	Aufbruch gesond.
	***		<i>Mit 'ASPHALTBAUWEISEN' (LB 113),</i>	
	***		<i>'BETONBAUWEISEN'(LB 114) oder</i>	
	***		<i>'PLASTERDECKEN,PLATTENBELÄGE,EINFASSUNGEN'(LB 115).</i>	
5.0				
5.1			Verbau und Wasserhaltung werden gesondert vergütet.	o.Verb/o.Wasserh.
	***		<i>Mit 'VERBAU, GRÜNDUNG' (LB 117) für Verbau</i>	
	***		<i>nach DIN 4124, Abschnitt 8.</i>	
	***		<i>Mit 'WASSERHALTUNG' (LB 109).</i>	
5.9			Verbau ...	... Freitext ...
6.0				
6.1			Seitlich gelagerten Boden einbauen und verdichten.	Boden einb.u.v.